

Ausgabe: © Schaumburger Nachrichten, 04.11.2008

Internationaler Klavierabend im Stift

Obernkirchen. Das Stift Obernkirchen lädt für Sonntag, 9. November, um 17 Uhr zu einem Klavierabend der polnischen Virtuosin Aleksandra Mikulska ein, die Werke von Beethoven, Chopin und Szymanowski spielen wird. Die junge Pianistin kann bereits auf viele bedeutende Auszeichnungen zurückblicken. Sie erhielt vor drei Jahren beim Internationalen Chopin-Wettbewerb in Warschau nicht nur den Großen Sonderpreis für die beste polnische Teilnehmerin, sondern auch den Preis für die interessanteste künstlerische Persönlichkeit. Ihre umfassende musikalische Ausbildung genoss sie in Polen, Deutschland und Italien und entwickelte aus den besten Elementen der östlichen und westlichen Klaviertraditionen ihren ganz persönlichen pianistischen Stil. Mit klanglichen Raffinessen begeisterte sie Musikkritiker in mehreren europäischen Ländern und erntete des Öfteren vom Publikum stehende Ovationen. Aleksandra Mikulska bekam im Alter von sechs Jahren ihren ersten Klavierunterricht in ihrem Geburtsort Warschau. Sie studierte in Mannheim und Karlsruhe, aber auch bei international bekannten Pianisten wie Lazar Berman, Boris Petrushansky, Michel Dalberto und Leonid Margarius an der Imola-Klavierakademie in Italien. Seit 2006 wird sie von dem israelischen Pianisten Professor Arie Vardi betreut. Die Pianistin wird in Obernkirchen selbst durch den Abend führen. Die deutsche Tradition wird in ihrem Programm durch Beethovens beliebte „Appassionata“-Sonate vertreten. Mikulska, der oft eine Seelenverwandtschaft mit Chopin bescheinigt wird, wird einen Großteil des Abends der Musik ihres Landsmanns widmen: Chopins 1. Scherzo, das „Andante spianato et Grande Polonaise Brillante“ und die 3. Klaviersonate werden erklingen. Karol Szymanowski, der in der Tradition Chopins stand und oft als „polnischer Impressionist“ bezeichnet wird, wird in Polen als Nationalkomponist betrachtet. Von ihm wird Aleksandra Mikulska Präludien zu Gehör bringen. Eintrittskarten gibt es an der Abendkasse, sie kosten zehn Euro für Erwachsene und fünf Euro für Schüler. r

Versammlung der Jäger

Krainhagen. Die nächste Versammlung der Jagdgenossenschaft Obernkirchen-Liekwegen-Krainhagen-Röhrkasten beginnt am Donnerstag, 6. November, um 19.30 Uhr im Restaurant „Berghütte“. r

Einbruch ins Schulzentrum

Obernkirchen. Wie die Polizei gestern meldet hat, haben unbekannte Täter am Donnerstag gegen 1.30 Uhr ein Fenster im Schulzentrum aufgehebelt und sind eingebrochen. Im Gebäude wurden Tresorwürfel aus zwei Büroschränken erst heraus- und dann aufgebrochen. Es wurde Bargeld entwendet, den Schaden schätzt die Polizei auf 3000 Euro. Hohe kriminelle Energie hatten auch Täter, die in der Zeit vom Dienstag, 16 Uhr, bis Sonnabend, 12.50 Uhr, auf dem Lagerplatz einer Firma am Ziegeleiweg die Steuereinrichtung einer Asphaltfräse ausbauten, mitnahmen – und durch eine defekte Einheit ersetzten. r